

Von Ganoven im Großstadttrevier

Lünen, 20.10.2008, WR

Lünen. (pete) Sie sangen von Ganoven, von Verfolgungsjagden und vom Charme ihres Berufs. Der Takt geriet dabei aber meist eine Spur langsamer als im hektischen Berufsalltag.



Die Polizeichöre Dortmund und Hamburg musizierten am Samstagabend im Hilpert-Theater und boten ein umfangreiches, hörbar eingespieltes Repertoire. (Foto: Bernd Peters) Foto: Bernd Peters

Schließlich war bei "Polizei in concert" im gut gefüllten Hilpert-Theater entspannte Unterhaltung angesagt.

Gemeinsam musizierten dort am Samstagabend die Polizeichöre Dortmund und Hamburg. Der Polizeichor Dortmund betonte dabei, sich als musikalisches Bindeglied zwischen Polizei und Bürgern zu verstehen. Das ergebe sich schon aus der gewollten Zusammensetzung der Mitglieder. Denn der Chor besteht aus aktiven und pensionierten Beamten und Angestellten der Behörde - aber eben auch Bürgern der Stadt, die Lust am gemeinsamen Singen und musizieren haben. Auch ein kleines "Orchester", also viele Instrumente von der Posaune bis zur Triangel, kamen im Hilpert zum Einsatz.

Tatsächlich griffen die beiden befreundeten Großstadtchöre bei ihrem Konzert auf ein umfangreiches, hörbar eingespieltes Repertoire zurück. Von Volksliedern aus vielen Ländern über Chorsätze aus Oper, Operette und Musical bis hin zum Schlager reichte die Palette am Samstagabend.

Und als Bonmot gab's eben das, was man erwarten darf, wenn Polizisten singen - Lieder über Ganoven im Großstadttrevier. . .